



# Weisungen National Cup (Frauen)

## Saison 2021/2022

### Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Wichtige Reglemente .....</b>	<b>2</b>
<b>2.</b>	<b>Spielplan .....</b>	<b>2</b>
2.1	Spieltage und Spielzeiten .....	2
2.2	Spielabsage & Spielverschiebung.....	3
2.3	Spielabbruch und Spielverlegung.....	3
2.4	Forfaits .....	3
2.5	Sanität .....	3
2.6	Ordnung & Sicherheit .....	3
<b>3.</b>	<b>Spielmodus /Phasen .....</b>	<b>3</b>
3.1	Spielplan und Spieldaten .....	3
3.2	Spielphase des Nationalen Cup .....	3
3.2.1	1/64-Final .....	3
3.2.2	1/32-Final .....	4
3.2.3	1/16-Final .....	4
3.2.4	1/8-Final.....	5
3.2.5	1/4-Final.....	5
3.2.6	1/2-Final.....	6
3.2.7	Spiel um den 3. Platz .....	6
3.2.8	Final .....	6
<b>4.</b>	<b>Diverses .....</b>	<b>7</b>
4.1	Strafen .....	7
4.2	Spielberechtigung von Spielern.....	7
4.3	Final 4 Weekend .....	7
<b>5.</b>	<b>Kontakte.....</b>	<b>8</b>
<b>6.</b>	<b>Verteiler.....</b>	<b>8</b>
<b>7.</b>	<b>Gültigkeit.....</b>	<b>8</b>

Sollte aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation ein normaler Ablauf des Cupwettbewerbes gemäss dem in diesen Weisungen definierten Spielmodus nicht mehr möglich sein, ist ein Wechsel im Cupablauf zu einem alternativen Spielmodus möglich. Damit soll sichergestellt werden, dass der Cupwettbewerb zu Ende gespielt werden kann ohne ein Präjudiz zu kreieren und im Hinblick auf eine faire Behandlung aller teilnehmenden Mannschaften. Die alternativen Spielmodi werden vom Nachwuchs- und Amateursport-Committee (NAC) und von den Delegierten der Regio League bis Ende Oktober 2021 bewertet, diskutiert und verabschiedet. Die Delegierten der Regio League und die Ligaleiter sorgen für den korrekten Informationsfluss vor und nach den Entscheiden zwischen den Vereinen, die ihre Liga betreffen, und den zuständigen Gremien.

## 1. Wichtige Reglemente

Die Grundlagen der Weisung sind folgende Reglemente; Spielreglement, Rechtspflegereglement, Regulative, Spielregeln, Weisungen, Statuten der Swiss Ice Hockey Federation. Unter folgendem Link <https://www.sihf.ch/de/regio-league/reglemente-weisungen/> finden sich unter anderem die folgenden Reglemente und Weisungen, welche für den Spielbetrieb Anwendung finden:

- Rechtspflege
- Ordnung und Sicherheit

Unter dem Link <https://www.sihf.ch/de/regio-league/reglemente-weisungen/spielbetrieb/> sind folgende Reglemente zu finden:

- Spielbetrieb Nachwuchs & Amateursport
- Rahmenbedingungen
- Registrierungen (SRA)

## 2. Spielplan

Der Spielplan ist im Spielberechtigungsreglement unter [Artikel 42](#) geregelt.

### 2.1 Spieltage und Spielzeiten

Spieltage und Spielzeiten sind im Spielbetriebsreglements unter [Artikel 39](#) geregelt.

Die Nationalen Cup-Runden werden an den folgenden Terminen ausgetragen:

- 1/64-Final: 16. Oktober 2021
- 1/32-Final: 23. - 24. Oktober 2021
- 1/16-Final: 6. November 2021
- 1/8-Final: 21. November 2021

Wenn Mannschaften aus der Frauenliga an der EWHL-Endrunde teilnehmen, hat die EWHL Vorrang, so dass Spiele aus dem 1/8-Final des National Cups in Absprache mit dem Gegner, aber vor der nächsten Runde des National Cups, verschoben werden müssen.

- 1/4-Final: 5. Dezember 2021
- 1/2-Final: 15. Januar 2021
- Spiel um Platz 3: 16. Januar 2021
- Final: 16. Januar 2021

Die Auslosung des National Cups fand am 19. Juli 2021 für alle Runden statt und im Falle eines Konflikts mit Meisterschaftsspielen **hat der National Cup Priorität.**

## 2.2 Spielabsage & Spielverschiebung

Das Vorgehen bei Spielabsagen und Spielverschiebungen ist im Spielbetriebsreglement unter den [Artikeln 45-48](#) geregelt.

## 2.3 Spielabbruch und Spielverlegung

Das Vorgehen bei Spielabbrüchen und Spielverschiebungen ist im Spielbetriebsreglement unter den [Artikeln 52 und 54](#) definiert.

## 2.4 Forfaits

Forfaits sind im Spielbetriebsreglement unter den [Artikeln 66-69](#) geregelt.

## 2.5 Sanität

Der Sanitätsdienst ist im Spielbetriebsreglement unter [Artikel 6](#) definiert.

## 2.6 Ordnung & Sicherheit

Als Grundlage gilt das technische [Reglement Ordnung und Sicherheit](#).

## 3. Spielmodus /Phasen

### 3.1 Spielplan und Spieldaten

Der Spielplan und die Spieldaten sind im Spielbetriebsreglement unter [Artikel 42](#) geregelt. Die Spieldatenpläne sind unter folgendem [Link zu finden](#)

### 3.2 Spielphase des Nationalen Cups

Der National Cup besteht aus den folgenden Phasen. Jede Phase zählt einzeln.

- 1/64-Final
- 1/32-Final
- 1/16-Final
- 1/8-Final
- 1/4-Final
- 1/2-Final
- Spiel um den 3. Platz
- Final

#### 3.2.1 1/64-Final

Teilnehmende Teams:	2 (SWHL-D)
Anzahl der Spiele:	1 - der Sieger qualifiziert sich für das 1/32-Finale
Heimrecht:	Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).
Schiedsrichter:	2-Mann-System
SWHL-D-Teams:	Vom Club aufgeboden
Kosten:	Die Kosten für das Eis und die Schiedsrichter des 1/64-Finals werden von der SIHF getragen. Der Heimclub übernimmt die Organisationskosten und muss der SIHF die Rechnung und die Belege vorlegen.
Spielmodus:	3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel.

Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen Penaltyschiessen sind «[auszug-reglementeweisungen-nas](#)» beschrieben).

### 3.2.2 1/32-Final

Teilnehmende Teams:	22 (SWHL D & C)
Anzahl der Spiele:	11
Heimrecht:	Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).
Schiedsrichter:	2-Mann-System
SWHL-D-Teams:	Vom Club aufgeboden
SWHL-C Teams:	Nach regionalen Weisungen aufgeboden (Qual. 4. Liga)
Kosten:	Der Heimclub übernimmt die Kosten für die Organisation (Eis usw.). Der Gastclub übernimmt die Kosten für die Schiedsrichter.
Spielmodus:	3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen Penaltyschiessen sind « <a href="#">Auszug-Reglementeweisungen-NAS</a> » beschrieben)

### 3.2.3 1/16-Final

Teilnehmende Teams:	20 (SWHL B & Gewinner der vorherigen Runden)
Anzahl der Spiele:	10
Heimrecht:	Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).
Schiedsrichter:	2-Mann-System  <u>Zwischen Mannschaften aus verschiedenen Ligen:</u>  Die höhere Liga hat Vorrang und wird daher vom SIHF-Offiziellen aufgerufen (Qualifikation gemäß den Schiedsrichterregeln).
Kosten:	Der Heimclub übernimmt die Kosten für die Organisation (Eis usw.). Der Gastclub übernimmt die Kosten für die Schiedsrichter.
Spielmodus:	3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird

unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen Penaltyschiessen sind «[Auszug-Reglementeweisungen-NAS](#)» beschrieben).

### 3.2.4 1/8 final

Teilnehmende Teams: 16 (Women's League & Gewinner der vorherigen Runden)

Anzahl der Spiele: 8

Heimrecht: Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).

Schiedsrichter: 2-Mann-System

#### Zwischen Mannschaften aus verschiedenen Ligen:

Die höhere Liga hat Vorrang und wird daher vom SIHF-Offiziellen aufgerufen (Qualifikation gemäß den Schiedsrichterregeln).

Kosten: Der Heimclub übernimmt die Kosten für die Organisation (Eis usw.). Der Gastclub übernimmt die Kosten für die Schiedsrichter.

Spielmodus: 3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen Penaltyschiessen sind «[Auszug-Reglementeweisungen-NAS](#)» beschrieben).

### 3.2.5 1/4 final

Teilnehmende Teams: 8 (die Gewinner des 1/8-Finals)

Anzahl der Spiele: 4

Heimrecht: Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).

Schiedsrichter: 2-Mann-System

#### Zwischen Mannschaften aus verschiedenen Ligen:

Die höhere Liga hat Vorrang und wird daher vom SIHF-Offiziellen aufgerufen (Qualifikation gemäß den Schiedsrichterregeln).

Kosten: Der Heimclub übernimmt die Kosten für die Organisation (Eis usw.). Der Gastclub übernimmt die Kosten für die Schiedsrichter.

Spielmodus: 3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen Penaltyschiessen sind «[Auszug-Reglementeweisungen-NAS](#)» beschrieben).

### 3.2.6 1/2-Final

Teilnehmende Teams: 4 (die Gewinner des 1/4-Finales)

Anzahl der Spiele: 4

Heimrecht: Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).

Schiedsrichter: 4-Mann-System  
Schiedsrichterinnen von der SIHF aufgeboten

Kosten: Die Kosten für das Eis und die Final-4-Schiedsrichter werden von der SIHF getragen.

Spielmodus: 3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, so folgt eine Overtime (Verlängerung) von maximal 5 Minuten mit 3 gegen 3 Spielerinnen plus Torhüter. Steht ein Spiel am Ende einer Overtime (Verlängerung) immer noch unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen zur Overtime und dem Penaltyschiessen sind im«[Auszug-Reglementeweisungen-NAS](#)» beschrieben).

### 3.2.7 Spiel um Platz 3

Teilnehmende Teams: 2 (die zwei Verlierer der Halbfinalspiele)

Anzahl der Spiele: 1

Heimrecht: Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).

Schiedsrichter: 4-Mann-System  
Schiedsrichterinnen von der SIHF aufgeboten

Kosten: Die Kosten für das Eis und die Final-4-Schiedsrichter werden von der SIHF getragen.

Spielmodus: 3 x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, so folgt eine Overtime (Verlängerung) von maximal 5 Minuten mit 3 gegen

3 Spielerinnen plus Torhüter. Steht ein Spiel am Ende einer Overtime (Verlängerung) immer noch unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen zur Overtime und dem Penaltyschiessen sind im«[Auszug-Reglementeweisungen-NAS](#)» beschrieben).

### 3.2.8 Finale

Teilnehmende Teams:	Die 2 Gewinner der Halbfinalspiele
Anzahl der Spiele:	1
Heimspiel Recht:	Die Mannschaft aus der unteren Liga darf zu Hause spielen. Wenn die beiden Mannschaften in der gleichen Liga spielen, hat die Mannschaft, die zuerst ausgelost wurde, das Heimrecht (siehe Tabelle).
Schiedsrichter:	4-Mann-System  Schiedsrichterinnen von der SIHF aufgeboten
Kosten:	Die Kosten für das Eis und den Final-4-Schiedsrichter werden von der SIHF getragen.
Spielmodus:	3x 20 Minuten mit Eisreinigung nach jedem Drittel. Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, so folgt eine Overtime (Verlängerung) von maximal 5 Minuten mit 3 gegen 3 Spielerinnen plus Torhüter. Steht ein Spiel am Ende einer Overtime (Verlängerung) immer noch unentschieden, wird unverzüglich das Penalty-Schiessen zur Ermittlung des Siegers durchgeführt. (Informationen zur Overtime und dem Penaltyschiessen sind im« <a href="#">Auszug-Reglementeweisungen-NAS</a> » beschrieben).

## 4. Diverses

### 4.1 Strafen

Sperren, die im National Cup ausgesprochen wurden, sind auch in der Meisterschaft gültig.

### 4.2 Spielberechtigung von Spielerinnen

Nur lizenzierte Spielerinnen dürfen eingesetzt werden (T1/(T3)/T6/T8)

### 4.3 Final-4 Weekend

Die Siegermannschaft des National Cup Final erhält eine Trophäe. Die Trophäe bleibt ein Jahr lang im Besitz der siegreichen Mannschaft. Die siegreiche Mannschaft muss dafür sorgen, dass die Pokale sorgfältig aufbewahrt werden, und ist für eventuelle Schäden an den Pokalen verantwortlich. Vor dem letzten Wochenende des National Cups in der nächsten Saison wird der Pokal unabhängig und unaufgefordert an den Verwaltungssitz der SIHF zurückgeschickt. Allfällige Schäden werden dem verantwortlichen Verein von der SIHF-Geschäftsstelle in Rechnung gestellt. Bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Beschädigung des Pokals kann von der SIHF-Geschäftsstelle eine Geldstrafe verhängt werden. Die Geldbuße wird auf dem ordentlichen Weg verhängt.

Jeder Club, der am Final-4 teilnimmt, erhält 2 spezielle Trikots (2 Heim- und 2 Auswärtstrikot). Jeder Club ist verpflichtet, das Trikot der Spielerin zu geben, die die meisten Punkte im National Cup erzielt hat. Jeder teilnehmende Club muss ein spezielles Heim- oder Auswärtstrikot an den Verband/Sponsor zurückgeben. Spielerinnen oder Mitarbeiter können zu Interviews aufgeboden werden.

Die Anfangszeiten der Spiele werden von der SIHF festgelegt.

## 5. Kontakte

Leiterin National Cup (Frauen) und Reporterverantwortliche: Maruska Piccoli

Telefon: 076 326 34 84

E-Mail: maruska.piccoli@sihf.ch

Direktor Regio League: Paolo Angeloni

Telefon: 079 205 04 98

E-Mail: paolo.angeloni@sihf.ch

Geschäftsstelle: Swiss Ice Hockey Federation

Telefon: 044 306 50 50

E-Mail: info@sihf.ch

## 6. Verteiler

- Marc-Anthony Anner (Präsident Nachwuchs- und Amateursport)
- Paolo Angeloni (Director Regio League)
- Harry-Louis Beringer, Markus Anders & Philipp Raboud (Regionalpräsidenten)
- Die teilnehmenden Clubs der Women's League, SWHL-B, SWHL-C und SWHL-D
- Daniela Diaz, Laure Aeschimann, Michael Fischer & Walter Burch (FSC)
- Angelika Weber, Laure Aeschimann, Anita Rohrer (Delegierte)
- Cédric Borga (Offcom)

## 7. Gültigkeit

Gegen diese Weisungen kann beim Direktor Regio League, Paolo Angeloni, innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt, Einsprache erhoben werden. Gibt es innerhalb der Frist keine Einsprachen, erlangen die Weisungen ihre Gültigkeit. Bei Konflikten zwischen Reglement und Weisungen gilt das Reglement. Bei Aufeinandertreffen von ligaunterschiedlichen Mannschaften gilt die Weisung der höheren Liga.

Glattbrugg, 28. September 2021



Maruska Piccoli  
Leiterin National Cup (Frauen)